Planungsraster Schulinternes Curriculum DAZ JG 7

Die Lerninhalte orientieren sich u.a. an den jeweiligen Themen des Deutschunterrichts (Absprache mit FL). Auch die Angaben der SchülerInnen zu individuellem Förderbedarf und Interessenschwerpunkten sollten berücksichtigt werden.

1. Sprechen und Zuhören	2. Schreiben
I. UE Selbstdarstellung: Intentional und adressatengerecht erzählen	I. Schreibprozesse zunehmend selbstständig gestalten
II. UE Berichte/Reportagen: Informationen beschaffen, auswerten und adressatengerecht weitergeben	II. Standardisierte Textformen kennen und verwenden
III. UE Balladen: Balladen sinngebend und auswendig vortragen	III. Mit Balladen experimentieren
IV. UE Argumentation: Eigenen Standpunkt vortragen und ihn begründen	IV. Sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinander setzen, appellative Texte gestalten (z.B.Kommentar)
V. UE Ganzschrift: Kurze Redebeiträge mediengestützt präsentieren (z.B.:Buchvorstellung)	V. Eine Inhaltsangabe schreiben
VI. Beschreiben:	VI. Über Sachverhalte informieren

Vorgänge beschreiben

3. Lesen- Umgang mit Texten und Medien

- I. Texte zusammenfassen
- Sich in Zeitungen orientieren z.B. Reportagen und Berichte erkennen
- III. Lyrische Formen untersuchen und deren Merkmale und Funktion erarbeiten, Texte unter Verwendung akustischer Elemente verändern (z.B. eine Ballade als Hörspiel)
- IV. Merkmale argumentiernder Texte kennen (z.B. Behauptung/Feststellung, Argument, Beleg/Beispiel etc.)
- V. Altersgemäße literarische Texte im Hinblick auf die Zusammenhänge zwischen Inhalt, Sprache und Form untersuchen
- **VI.** Verschiedene Informationen entnehmen und zueinander in Beziehung setzen, über grundlegende Fachbegriffe verfügen

4. Reflexion über Sprache

- I. Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen u.unterscheiden
- II. Öffentliche und private Kommunikationssituationen unterscheiden
- **III.** Formen metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen
- IV. Weitere Formen der Verbflexion kennen u. ihren funktionalen Wert erkennen u.deuten
- **V.** Sprachvarianten unterscheiden (z.B. Umgangssprache, Jugendsprache etc.)
- VI. Über weitere wortbezogene Regelungen verfügen (häufig gebrauchte Fach-und Fremdwörter)

Material:

Mitsprache 7/8. Arbeitsheft zur Sprachförderung (Schroedel)